

St. Nicolai-Kirche

Ein Herzstück unserer Gemeinde



Unser Kirchspiel Wöhrden wird erstmals 1281 urkundlich erwähnt. Zu diesem Zeitpunkt war also bereits eine Kirche vorhanden. Dieses Gotteshaus ging bei der „Schlacht bei Wöhrden“ in Flammen auf. Daraufhin erbauten unsere Vorfahren die „Siegeskirche“, die erste gotische Hallenkirche Dithmarschens. Namensgeber ist Nicolaus, der Schutzpatron der Fischer und Kaufleute.

Baufällig geworden musste sie abgerissen werden und wurde von 1786 bis 1788 im spätbarocken Stil neu errichtet. Sie hat heute einen fünfeckigen Abschluss und einen 42 Meter hohen Turm, der ein vierstimmiges Geläut und in der Ostwand eine Feuerglocke birgt.

Unsere jetzige St. Nicolai-Kirche ist eine Barockkirche, deren lichtdurchflutetes Inneres durch ihre schlichte Schönheit besticht.

Der monumentale Kanzelaltar, die Logen, Emporen und der schwebende Taufengel bilden ein fast geschlossenes barockes Kunstwerk.

Taufengel kamen Ende des 17. Jahrhunderts in protestantischen Kirchen in Mode. Unser Taufengel ist einer von 23 von den ursprünglich 62 in Schleswig-Holstein befindlichen Taufengeln. Er schwebt, von einer Eisenstange gehalten, im Altarraum und lässt sich zur Taufhandlung herunterziehen.



Der 20-flammige Messingkronleuchter von 1643 gehört wie ein Alabasterrelief von 1613 zu den wenigen Kostbarkeiten, die nach der Einführung der Reformation und damit einhergehender Änderung der Kircheneinrichtung erhalten geblieben sind. Das Alabaster-Epitaph stellt das Jüngste Gericht dar, mit der Auferstehung der Frommen und der Gottlosen.

Die größte Besonderheit in unserer Wöhrdener Kirche ist zweifellos die Anthonius-Wilde-Orgel aus dem Jahr 1593, die aus der Vorgängerkirche übernommen wurde. Sie wurde seinerzeit sorgfältig ausgebaut, fachgerecht gelagert und wieder neu installiert. Sie bedarf regelmäßiger Wartungen und muss auch in naher Zukunft wieder restauriert werden, damit wir uns von ihrem einzigartigen Klang bei Gottesdiensten und in Konzerten weiterhin überzeugen können.

Alles dies macht unsere Kirche, nicht nur für uns als Gemeinde, sondern auch für Besucher, die Freude an der Akustik des Raumes und dem Klang unserer Orgel und / oder Interesse an historischen Zeugnissen haben, zu einem besonderen Ort.

Da wir es ungerne so halten möchten, wie unsere Vorfahren im 18. Jahrhundert, müssen wir unsere Kirche hegen und pflegen. Dazu gehört auch, dass das äußere Mauerwerk zum Teil neu verfügt werden muss, damit unsere Kirche auch noch lange ein Ort der Begegnung sein kann und mit vielen Konzerten die Herzen der Besucher bereichert.

Aus eigenen Mitteln können wir diese Maßnahmen nicht finanzieren und sind auf die Hilfe und Unterstützung von denjenigen angewiesen, deren Herz ebenso für die Musik und die besondere historische Bedeutung unserer St. Nicolai-Kirche schlägt.

Wir sind dankbar für jede Spende!

Spendenzweck: Instandhaltung der St. Nicolai-Kirche Wöhrden

Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenkreis Dithmarschen

IBAN: DE13 5206 0410 3506 4031 047 - BIC: GENODEF1EK1

Kreditinstitut: Evangelische Bank